

Wir machen unsere geehrten Leser auf ein soeben im Verlage von G. G. Lohse in Dresden erscheinendes Vortragsbuch „Deutschlands Krieg gegen Frankreich 1870“ von welchem und die ersten zwei Lieferungen vorliegen, aufmerksam.
 Mit einiger Genauigkeit sehen wir daraus, daß der Vortrager, ein Herr Dr. C. Albert, es versteht, dem Volke eine Geschichte vorzuführen, die frei von allen Schmähungen und großen Behauptungen des Feindes, wovon man die richtige Unternehmung freigeht, wahrheitsgetreu und unparteiisch die Vorgänge und namentlich in den beiden ersten Lieferungen, die Entwicklung dieses Nationalkampfes erzählt, wie ein deutscher Mann hätte.
 Dieses vollständig geschriebene, leicht verständliche Werk können wir allen deutschen Familien empfehlen, denen daran gelegen sein muß, für sich und ihre Nachkommen eine Chronik zu besitzen.
 Engl. (Mrs. Howell-Muth v. London); Franz. (Prof. Julien v. Paris); Ital. Span. Russ. v. fremdspr. Prof. v. Muth.

des vom ehrgeizigen Herrscher Frankreich heraufbeschworenen und so einmütig von allen deutschen Stämmen aufgenommenen Kampfes für das deutsche Vaterland, zu besitzen.
 Wie und der hinreichend ausgestattete Umschlag sagt, erscheint das Werk in Lieferungen à 3 Bgr., jede 3 Bogen Text und ein gutes in den Text eingereihtes Bild enthaltend. — Auch für den Zimmerschmuck wird geeignet durch Prämienbilder, die bedeutendsten Schlachten des Feldzuges darstellend.
 Das Werk ist zu beziehen in Dresden durch die Lohse'sche Buchhandlung (Alex. Köhler) Weißgasse 6 I. sowie auswärts durch jede Buchhandlung.

Synodiätetischer Verein.

Heute Abend 7½ Uhr zur Fortf. der k. k. Vortragsrede bei Feilbige, am Theaterplatz Nr. 4, im Zimmer 5.

Flora. Nr. 21. J. Seidel u. Co. Schulze auf d. äußeren Mühlener Straße. Ausserordentliche Veranstaltung.

SPRACH-COLLEGIUM, Prager Str. 36 Prof. MUTH Dir. Püllstunden: halbe Preise.



Sächsisch-Böhmische Dampfschiffahrt.

Extrafahrten während des Jahrmarktes in Vorenzkirchen

von Sonnabend den 27. August bis mit Sonnabend den 3. September u. c.
 Von Dresden Radon. 2½ Uhr nach allen Stationen bis Vorenzkirchen.
 Dienstag, den 30., Mittwoch den 31. August und Donnerstag den 1. September.
 Von Dresden fr. 6½, Vorm. 10 und Nachm. 2½ Uhr nach allen Stationen bis Vorenzkirchen.
 Dienstag, den 30. und Mittwoch, den 31. August.
 Von Dresden Radon. 2½ Uhr nach allen Stationen bis Vorenzkirchen, Mühlberg, Belgern, Torgau.
 Mittwoch, den 31. August und Donnerstag, den 1. September.
 Von Torgau fr. 3 Uhr nach allen Stationen bis Dresden.
 Güter werden prompt befördert. Die übrigen Fahrten siehe in den Fahrplänen, welche gratis ausgegeben werden.
 Dresden, den 24. August 1870.

Der vollliebende Director Hönnek.

Großer reeller Ausverkauf.

Von auswärts wurde mir zum sofortigen Abnehmen und ästhetischen Ausverkauf ein großer und ein detail übergeben, als: Für Damen: Kallig, Zierstücken, Leder-Haarschmuck, Hüte und Pelz-Accessoiren, Uhren und Leder-Pullis, Kasse-Schürchen, Kallig- und Zierstücken, Kallig- und Zierstücken u. c. Für Herren: Pelz-Haarschmuck, Kallig- und Zierstücken, Kallig- und Zierstücken u. c. Da die Preise sämtlicher Waaren sehr billig und elegant sind, so ist es mir sehr angenehm, daß wohl kaum dagegen eine Konkurrenz existiert, so mache ich ganz besonders meine werthen Kunden und Bekannten auf diesen vorteilhaften Gelegenheitskauf aufmerksam.

Oscar Haupt,
 Dresden, Galericstraße 10. I.

Schuhwaaren

im Commissions-Bazar, Waisenhausstr. 14,
 und zum Verkauf weit unter Herstellungspreis:
 200 Paar feine Herrenstiefel 2½ - 3 Thlr.,
 100 „ ff. Damen-Jungfräulein 1 Thlr. bis 1 Thlr. 5 Bgr.,
 300 „ feinste Wiener Damenstiefel 2½ - 3 Thlr.,
 300 „ Kinder-Jungschuhe 15 Bgr., do. Stiefel 1 bis 1½ Thlr.,
 800 „ Haus- und Lazareth-Schuh 15 - 28 Bgr.
 Die Waaren sind beste Qualität, solide Arbeit.
 im Commissions-Bazar, Waisenhausstr. 14.

Ausverkauf

von Couverts in Postgröße spottbillig!

1000 Stück in gelb. glatt für 17½ Bgr.
 1000 Stück in Conceptpapier für 20 Bgr.
 1000 Stück in 8 Farben fertigt für 22½ Bgr.
 1000 Stück in weiß H. für 25 Bgr.
 1000 Stück in weiß I. für 1 Thlr.

in der Couvert-Fabrik, Waisenhausstr. 18.

Grundstücks-Verkauf.

Ein vortreffliches massives Grundstück, 1 Gestock hoch, mit zweien Niederlagen und Comptoir in Dresden der Nähe unmittelbar des Schloßplatzes gelegen. Dasselbe ist nach dem neuesten Baustil gebaut, welches eine schöne Aussicht über die Terrasse nach der Neustadt bietet. Soll Familienverhältnisse unter annehmbaren Bedingungen für 16,000 Thlr. verkauft werden. Anzahlung 2 bis 3000 Thlr. Näher e Auskunft ertheilt in Dresden, Postergasse Nr. 13, 2. Etage.

Friedrich Albert Böthing.

Pension.

Ein Anwalt, welcher eine liebliche Stelle besucht oder besuchen will, findet sofort oder 1. October d. J. unabhängige Pension in der gesundensten Gegend Dresdens. Auch hat derselbe eine Unterhaltung, da sich derselbe bereits ein Schüler in Pension befindet. Adressen sub E. B. 15 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Zur Aufwartung
 wird für 1. October ein junger ordentlicher Mann auf die Stunden von 1½ bis 1½ Uhr gesucht. Näheres Hauptstraße 91.

Dienstnachweisungs-Bureau,

Waisenhausstrasse 3 part. Unterzeichneter empfiehlt sein neu eingerichtetes Bureau einer gewissen Beachtung und verdient den geehrten Dank als auch Dienstboten die treueste und prompteste Bekienung.
 Achtungsvoll
F. Schwarz.

Auskünfte, Briefe, Gesuche, Klagen u. in Flescher's Expedition, Webergasse 2, II.

Geld

wird sofort geliehen auf gute Pfänder. 17 Galericstrasse 17 zweite Etage bei Julius Jacob.

Bettdecken

in Damast, Piqué u. Wallis, Tisch- und Kommodendecken in jeder Größe und Qualität außerordentlich billig im Bazar: Schreibergasse 1a, I Tr.

Hopfengeschäft

in Nürnberg unter einem tüchtigen Verkäufer für Dresden und Umgegend. Verkauf wird denen gegeben, die durch andere Beschäfte bereits mit den Voraussetzungen in Verbindung stehen. Thiersch sub V. 1021 an das Annoncen-Büreau von

Rudolf Mosse

in Nürnberg. Eine Partie Canarienvögel sind billig zu verkaufen. Postreimstr. 7, 3.

Bitte gütiger Beachtung!

Zollte eine antike, nicht ganz mittelalterliche Büchse gefunden sein, die Bekanntschaft eines älteren ansehnlichen strenggesitteten Herrn zu machen, so wird dieselbe unter Berücksichtigung ehrenvoller Discretion gegeben, wie geerbte Abt. unter Q. S. T. in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Friedrich Niebe,

Victoriastrasse 20.

I^r. calb. saure Gurken

Der Nord. Ord. 17-20 Schod. per Schod 10 Bgr., erd. bei Aufnahme v. mehr. Ord. billiger. A. Senf-gurken pr. 1/2 Anl. 3/4 Thlr., p. 1/2 A. 1/2 Thlr. incl. versendet unter Garantie, guter Waare, gegen Nachnahme B. L.
 F. A. Held, Magdeburg.

To be let

25. Siruvstrasse die 1. and 2. floors, unfurnished, from the 1. of October. Further particulars to be given on the ground floor at the above residence.

Diana-Bad, Bürgerwiese Nr. 15.

Irish-Römische, Dampf-, neue billige Brause- und Douche, Wannen- und Curbäder jeder Art sowie Hausbäder.
 Dr. med. G. Neumann, Spec. Arzt für Geschlechts- u. Hautkrankheiten. Reich. Platz 21a. Sprecht. 8-10 U., 1-4 Abm.

Dr. med. Keller, Waisenhausstrasse 5a. Sprecht. Nachm. v. 2-3 Uhr. Für geheime Krankheiten früh von 8 bis 9 Uhr.

Für geheime Krankheiten
 tägl. außer Sonntagen, v. 9-11 Uhr zu sprechen: Breitestrasse 1, III.
 Caesar Kox, k. k. Hof-Apotheker in der St. G. Strasse.

Sächsischer Militär-Hilfs-Verein.

Zur Annahme von Beiträgen für die Invaliden und die Hinterlassenen der abgelebten Soldaten der Sächsischen Armee sind gern bereit die hiesigen Mitglieder des Dresdner Comité: Rath Ackermann, Marienstraße 21, I., Kaufm. C. Anschütz, Altmarkt 23, Kaufm. Julius Arndt, in Firma Schramm u. Gehrmeier, Sandbühlstraße Nr. 14, Altmärkischer Hof, Friedrichstr. 6, Generalmajor von Büren, Hauptstraße 20, I., Apotheker Crusius, Baumgasse 7, Generalmajor Reich, von Friesen, Antonstr. 21, I., Geh. Rath Gebert, Altmarkt 4, I., Dr. Fr. Gonne, Struvelstr. 13, I., Commissionsrat Hartmann, Exp. d. Dresden. Journ., Stadtrath Kaufm. Jul. Herrmann, Gieberg 24, Generalmajor von Heyendorff, Palastplatz 4, I., Buchh. Höcker, Hauptstr. 1, Reichert von Kassel, Bülowstr. 24, Kaufm. Köhler, Hauptstr. 30b, Posthalter Kretschmar, Zwerggasse 3, Kaufmann Lehmann, Reichstr. 49, Dr. med. Lindner, St. Oberstr. 6, 2., Kaufmann Gust. Neidhardt, große Plauenstraße 24, Stadtrath Nitzsche, Schloßstraße 6b, Oberbürgermeister Pfotenbauer, Zwerggasse 14, Gen.-Major von Prenzel, Mühlstraße 7a, Gen. Reg.-Maj. Dr. Reuning, Waldstr. 5, Schulze Dr. Richter, Thra-Wiese 12, Major Th. Schulze, Friedrichstr. 11, Stadtrath Vogler, Seyditz, Amalienstraße 17, Hauptcollector Sieber, Galericstraße 23, 2., Kaufmann Steinmetz, Annenstraße 26, Präsident Dr. Walther, Waisenhausstraße 13, Reichsrath Dr. Warnatz, Zwerggasse 7.
 Darüber haben sich ferner zur Annahme von Beiträgen gütlich bereit erklärt die Herren: Walter Dr. Claus Neudach, Hofprediger Dr. Rüling, Marienstraße 17, Buchhändler Arnold, Altmarkt, Oscar Feigenbauer, Waisenhausstraße 31, Otto Gausauge, Firma: H. G. Gausauge's Witwe, Hauptstraße 21, Ferdinand Gerlach, Moritzstraße, Carl Höpfer, Sandbühlstraße 4, Julius Linke, Freiberger Platz 28, Apotheker Paul Liebe, Schloßstraße 25, Adolph May, Zwerggasse 16, Victor Neubert, an der Kreuzstraße, Petzold u. Aulhorn, Altmärkischer Hof, Carl Seulen, Bülowstraße, H. Schönrocks Nachfolg., Bülowstraße, Carl Schmidtgen, Annenstraße 33, Gustav Weller, Thra-Wiese 15, Bernhard Wolf, Annenstraße 2, sowie die Expedition der Sächsischen Dorfzeitung, kleine Weißgasse 3, die Adler-Apotheke, Weichstr. 1, die Königl. Hof-Apotheke, Schloßstraße, und die Löwen-Apotheke, Altmarkt.

Buckskin-Rester

Ben Hosen-Stoffen guter Qualität und in schönen Mustern, sind jetzt verschiedene Rester vorräthig geworden bei

Albert Sieber, Frauenstr. 9.
 Altstadt, Webergasse 14. **G. Mann jun.** Neustadt, an Weichstr. 25.

Lichte- und Seifen-Fabrik.

Alle Sorten Hausseifen, Schmierseifen, Talg-, Stearin- und Paraffinseifen, Wachs- und Petroleum in bester Qualität zu billigen Preisen.

Echt englische Regenröcke

in allen Größen und Farben.
Gummi-Capuzen und Hosen
 ebenfalls zu billigen Preisen **H. Richard Seiffius,** Bülowstr. 43.

Ein junges Mädchen

von 19 Jahren sucht eine Stelle als Verkäuferin in jeder beliebigen Branche. Adressen erbeten bei **H. Goldberg u. Co.,** Strobanstraße, Postamtstr. 27, gegenüber dem Gammervinn.

Für Jäger.

Ein feines, neues, noch nicht angebrochenes **Lefauchaux-Gewehr** mit Doppelzang, Hinterlade und einseitiger Verhältniß halber für 7½ des Einkaufspreises verkauft werden. Näheres Quarantierstraße 19 zwei Treppen rechts.

Isländer Matjes-Feringe,

ein Stück 3 und 4 Bgr. empfiehlt **Johann Reising, Weißgasse 7.**

2 Militär-Reisfattel

mit completem, probemäßigen Linnwand, sind im Gahhaus zur Stadt Baugen zu verkaufen.

Buttermilch,

täglich frisch, ist zu verkaufen im Milchgewölbe des Rittergutes Birkau, Katharinenstraße 2.

Gastwirthschaft

in bester Lage, Mitte Altm., in Verhältnißhalber ist zu verkaufen u. zu übernehmen. Näheres Schloßstr. 201. Schumbild.

Alfred Meyzel, Dresden, Marienstraße 7. Nähmaschinen - Handlung. Größtes Lager aller Systeme.

10,000 Thlr.

männliche Hypothek werden gegen 10000 Thlr. Verkauft auf ein Jahr sofort zu zahlen gerath. Das Nähere 10,000 Exp. d. Bl.

Zu vermietten

Struvelstr. 25, die 1. u. 2. Etage ohne Meubel vom 1. October an. Näheres daselbst parterre.

Damen

lernen binnen 6 Wochen gründlich das Schneidern, Maachnehmen und gründlich Schnittzeichnen auf leicht lösliche und praktische Weise und bei theilhaftem Aufwende. Die Damen arbeiten für sich. Die Unterrichtsstunden sind täglich 6 Stunden. An dem nächsten Curus den 1. December können noch einige gebildete Damen Theil nehmen.
 Weichstr. 27.
Louise Dausler, Lehrerin.
Lungenschwindsucht
 heilt durch eine bewährte Anrathung **Dr. Rosenfeld,** Berlin, Weißgassestr. 111, auch brieflich.

